Deutscher Bundestag
11. Wahlperiode

Drucksache 11/7610

26. 07. 90

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Frau Teubner und der Fraktion DIE GRÜNEN

Bundeswehr-Gerätedepot in Herbolzheim/Südbaden

Wir fragen die Bundesregierung:

1. In welchem finanziellem Umfang und für welche Baumaßnahmen sind 1990 und 1991 Bundesmittel für das Bundeswehr-Gerätedepot in Herbolzheim (Landkreis Emmendingen) vorgesehen?

2. In welchem finanziellen Umfang und für welche militärischen Baumaßnahmen erfolgten in den letzten fünf Jahren Aufwendungen für dieses Gerätedepot?

3. Wie hoch sind die für Baumaßnahmen in Herbolzheim vorgesehenen Gesamtkosten?

4. Welche und wie viele militärischen „Geräte" werden z. Z. in Herbolzheim gelagert?

   Sind bezüglich der Art und des Umfangs dieser Lagerbestände Änderungen geplant, und wenn ja, welche?

5. Wie viele militärische und wie viele zivile Angestellte sind derzeit im Gerätedepot in Herbolzheim tätig?

6. Welche Aufgaben erfüllt dieses Bundeswehr-Gerätedepot noch angesichts der drastischen Abrüstung in Osteuropa und vor allem in unmittelbarer Nähe zur französischen Grenze?

7. Plant die Bundesregierung kurz- oder mittelfristig eine materielle, finanzielle oder personelle Reduzierung oder sogar eine Schließung des Bundeswehr-Gerätedepots?

8. Wenn ja, welche arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen werden für die in Herbolzheim beschäftigten zivilen Angestellten der Bundeswehr ergriffen?

9. Teilt die Bundesregierung die Auffassung, daß das Gelände nebst Gebäuden der Bundeswehr in Herbolzheim für zivile Zwecke genutzt werden könnte?

10. Wurden bereits Überlegungen angestellt, wie durch eine veränderte Bauplanung bzw. Bauausführung eine zukünftige zivile Nutzung des Depots ermöglicht werden könnte?

11. Teilt die Bundesregierung die Auffassung, daß durch eine solche rechtzeitige Umplanung eine gigantische Fehlinvestition und Steuerverschwendung verhindert oder gemindert werden könnte?

Bonn, den 24. Juli 1990

Frau Teubner
Hoss, Frau Dr. Vollmer und Fraktion

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51, Telefax (02 28) 36 12 75
ISSN 0722-8333